KI für Vereins-Podcast nutzen

Podcasts sind beliebt in Deutschland. Laut dem Digitalverband Bitkom hören rund 45 Prozent der Deutschen Podcasts, um sich zu informieren, zu lernen und Hintergrundinformationen zu bekommen (Stand 2024). Unter den 16- bis 29-Jährigen hört etwa die Hälfte Podcasts (51 Prozent), bei den 30- bis 49-Jährigen 46 Prozent, in der Altersgruppe zwischen 50 und 64 Jahren 50 Prozent.

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, einen **Podcast für Ihren Verein** zu realisieren? Ein Podcast, in dem Sie Ihre Mitglieder mit interessanten Inhalten an den Verein binden und Interesse bei neuen Mitgliedern wecken?

Ein Jahresrückblick, ein Ausblick auf die anstehende Saison, Interviews mit Sponsoren, Spieler*innen und Trainer*innen - vieles ist möglich, auch ohne Bundesligaverein zu sein. Vereine, wie der SV Eintracht Neuenkirchen machen es vor.

Mit Hilfe von KI-Tools ist die Erstellung eines Vereins-Podcasts einfacher geworden. KI unterstützt bei der Podcast-Erstellung – von der Planung über die Produktion bis zur Veröffentlichung.

Anwendungsbereiche

Themen- und Content-Ideen

- Mit Hilfe von KI kann man Themenvorschläge sammeln oder Ideen für bestimmte Episoden entwickeln, die zum Verein, seiner Identität und Angeboten passen. KI kann helfen, die Inhalte auf Zielgruppen abzustimmen und aktuelle Trends einzubeziehen.

Skript- und Texterstellung

- KI-Modelle, wie ChatGPT können Skripte für Podcast-Moderationen, Intros, Outros, Übergänge und Dialoge erstellen. Das hilft, den Ablauf zu strukturieren und flüssige Übergänge zu schaffen.

Sprachsynthese

- Wenn man keinen Sprecher für einen Podcast hat, kann man Text-to-Speech-Tools verwenden. Diese wandeln Texte in natürliche Sprache um. KI-Tools wie Google NotebookLM (mit Audio-Overview-Funktion), VoxDo oder Murf generieren Podcast-ähnliche, natürlich klingende Stimmen.
- Bei einigen Plattformen kann man verschiedene Stimmen für bestimmte Rollen auswählen. Das kann bei Dialogen oder Interviewsimulationen nützlich sein.

Interviewfragen und Recherche

- KI kann helfen, Interviewfragen vorzubereiten und Hintergrundinformationen zu recherchieren.

Audio- und Sprachbearbeitung

- Tools wie Descript oder Adobe Podcast nutzen KI, um die Audiobearbeitung zu einfachen. Descript bietet z.B. automatische Transkription und Schnitt. Außerdem können kleine Sprachfehler automatisch korrigiert werden.

- Störgeräusche, Pausen und Füllwörter können herausgefiltert und die Tonqualität optimiert werden.

Transkripte (geschriebene Texte des Gesagten) und Untertitel

- KI-gestützte Transkriptionstools wie Otter.ai oder Sonix können einen Audio-Podcast in Text umwandeln. So können Audioinhalte barrierefrei angeboten (z.B. für die Veröffentlichung auf der Vereins-Homepage), zur SEO-Optimierung der Website genutzt oder als Untertitel auf Audio-Plattformen verwendet werden.

Promotion und Marketing

- KI kann auf die Zielgruppe angepasste Social-Media-Posts und Texte für Episoden-Beschreibungen erstellen, die zur Bewerbung des Vereins-Podcast genutzt werden können.

Analyse und Optimierung

- Mithilfe von KI-Analysetools kann die Performance des Podcasts ermittelt werden. KI gestützte Tools (z.B. Google Analytics oder spezielle Podcast-Analytics) ermöglichen Einblicke in die Hörgewohnheiten und den perfekten Veröffentlichungszeitpunkt.

Google NotebookLM

Google NotebookLM ist ein KI-gestütztes, kostenloses Tool, das realistische Podcast-Diskussionen aus Texten generiert. Man kann vorliegende Texte aus einem Vereins-Newsletter [Link 12 einfügen] (z.B. Spielberichte) oder von der Vereins-Homepage (Interview mit einer Trainerin) nehmen und diese als Prompt ins Tool eingeben. Dann noch ergänzen, dass sich der Podcast an ein deutschsprachiges Publikum richtet und der Output auf Deutsch erfolgen soll. Nach wenigen Minuten ist ein Podcast erstellt. Ggf. sind Korrekturschleifen erforderlich, wenn sich Fehler bei der KI einschleichen. Prüfen Sie stets vor Veröffentlichung den Inhalt des generierten Podcasts.

Soundraw

Soundraw ist ein KI-Musikgenerator. Mit ihm können z.B. Intros und Outros für Podcasts erstellt werden.

Details

Autor:
Dirk Schröter

zuletzt aktualisiert:
Dezember 2025